Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 25 (1954)

Heft: 4

Bibliographie: Die Heimerziehung

Autor: Schneider, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wir sorgen lieber dafür, dass die Couch ihn aushält.»

Die Kapitel über «Leiterin und Kinder», «Disziplin» und «Hilfe durch Casework» werfen ein starkes Licht auf die andersartige Rolle, die dem Leiter eines Heimes in USA zukommt. «Meiner Ansicht nach sollte eine Leiterin zu den Kindern nicht in fürsorgerische Beziehung treten, das wäre verwirrend für das Kind, das die Leiterin zu andern Zeiten als Autoritätsperson kennt, was der Caseworker niemals ist; er kann das Kind zu mässigen suchen, nicht aber es bestrafen, wie die Leiterin es unter Umständen zu tun hat. Ich glaube nicht, dass eine Leiterin dem Kind erfolgreich in der Doppelrolle von Caseworker und Leiterin des Heimes, in dem es lebt, entgegentreten kann».

Es ist für uns nicht leicht, diesen Gedankenzügen zu folgen, noch weniger, sie zu unsern eigenen zu machen.

Das Buch gehört zu den besten, die über Erziehungsprobleme in Heimen berichten. Nicht nur Heimleiter, sondern alle Personen, die in Heimen erzieherische Funktionen erfüllen, werden das flüssig geschriebene Buch mit Gewinn durcharbeiten.

A. Schneider, Basel.

Die Heimerziehung

Friedrich Trost: Handbuch der Heimerziehung. — Unter Mitwirkung von Sachverständigen aller Gebiete und Richtungen der Heimerziehung in Gemeinschaft mit Hans Scherpner herausgegeben von Friedr. Trost. Verlag Moritz Diesterweg; Frankfurt a. M./Berlin und Bonn, 1952 ff., brosch., in Lieferungen zu ca. Fr. 7.—

Das Werk erscheint in zehn Lieferungen; drei davon liegen bereits vor und sollen in der nächsten Fachblatt-Nummer eingehend besprochen werden.

Uebersicht:

1. Lieferung: Heimerziehung und Jugendfürsorge.
2. Lieferung: Die Kinder und Jugendlichen der Erziehungsheime, I. Teil.
3. Lieferung: Die Kinder und Jugendlichen der Erziehungsheime, II. Teil.
4. Lieferung: Grundfragen der Heimerziehung.
5. Lieferung: Teil 1: Die Erziehungsmittel; Teil 2: Der Lebensbereich der Heimerziehung.
6. Lieferung: Die religiöse Erziehung in den Erziehungsheimen (Katholische und evangelische Darstellung in getrennten Lieferungen nach Wunsch zu beziehen).
7. Lieferung: Teil 1: Erzieherische Sonderaufgaben im Erziehungsheim; Teil 2: Der Heimerzieher.
8. Lieferung: Das Erziehungsheim in gesundheitlicher, baulicher, wohnlicher und wirtschaftlicher Hinsicht.
9. Lieferung: Teil 1: Rechtsfragen in der Heimerziehung; Teil 2: Reformversuche.
10. Lieferung: Teil 1: Die Heimerziehung im Ausland; Teil 2: Die Heimerziehung in der schönen Literatur.

A. Schneider, Basel.

Verlangen Sie bitte unsern PRIMUS-Prospekt Nr. 12 oder den unverbindlichen Besuch eines PRIMUS-Vertreters